



Medienmitteilung

Sperrfrist: 10.12.2012, 9:15

9 Bau- und Wohnungswesen

Nr. 0350-1212-90

Wohnbautätigkeit im 3. Quartal 2012

Mehr neu erstellte Wohnungen

Neuchâtel, 10.12.2012 (BFS) – Im 3. Quartal 2012 wurden gemäss Bundesamt für Statistik (BFS) in der Schweiz 12'040 Wohnungen neu erstellt. Im Vergleich zum Vorjahresquartal entspricht dies einem Anstieg von 4 Prozent. Ende September 2012 befanden sich 75'320 Wohnungen im Bau, was im Jahresvergleich einer Zunahme von 6 Prozent entspricht. Die Zahl der von Juli bis September 2012 baubewilligten Wohnungen nahm gegenüber dem Vorjahresquartal um 23 Prozent auf 15'690 Einheiten zu.

Neu erstellte Wohnungen

Im 3. Quartal 2012 entstanden in der Schweiz rund 12'040 Wohnungen. Dies entspricht einer Zunahme um 4 Prozent oder 460 Wohnungen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal. Mehr neue Wohnungen wurden in den Gemeinden mit bis zu 5000 Einwohnern erstellt, während deren Zahl in den Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern abnahm.

In den Agglomerationen der fünf grössten Städte nahm die Zahl der neu erstellten Wohnungen um 13 Prozent auf gesamthaft 3680 Einheiten ab. Mit Ausnahme der Agglomerationen Genf und Bern, in denen die Zahl der neu erstellten Wohnungen zunahmen, waren in den übrigen Agglomerationen Rückgänge von 34 Prozent (Lausanne), 23 Prozent (Zürich) und 4 Prozent (Basel) zu beobachten.

Im Bau befindliche Wohnungen

Ende September 2012 standen in der Schweiz 75'320 Wohnungen im Bau. Dies entspricht im Jahresvergleich einem Anstieg um 6 Prozent oder 4470 Einheiten. Eine Zunahme wurde in sämtlichen Gemeindegrössen festgestellt.

In den Agglomerationen der fünf grössten Städte befanden sich Ende September 2012 mehr Wohnungen im Bau als ein Jahr zuvor. Die Zahl der im Bau befindlichen Wohnungen nahm um 7 Prozent auf 27'110 Einheiten zu. Ausser dem Rückgang in der Agglomeration Basel (-8%) nahmen in den übrigen Agglomerationen die Zahl der im Bau befindlichen Wohnungen zwischen 7 und 15 Prozent zu.

Baubewilligte Wohnungen

Im **3. Quartal 2012** wurde in der Schweiz der Bau von 15'690 Wohnungen bewilligt. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal nahm die Zahl der baubewilligten Wohnungen um 23 Prozent oder 2970 Wohnungen zu. Einzig in den Gemeinden mit mehr als 10'000 Einwohnern war eine rückläufige Tendenz zu beobachten, während in den übrigen Gemeindegrössenklassen Steigerungen von 2 Prozent (Gemeinden mit bis zu 2000 Einwohnern) bis 79 Prozent (Gemeinden mit 5001 bis 10'000 Einwohnern) gemeldet wurden.

In den Agglomerationen der fünf grössten Städte ging die Zahl der baubewilligten Wohnungen um 8 Prozent auf 3450 Einheiten zurück. Abnahmen waren in den Agglomerationen Bern, Genf, und Basel zu beobachten, während in den Agglomerationen Lausanne und Zürich die Baubewilligungen für Wohnungen zunahmen.

Die vierteljährliche Wohnbaustatistik basiert auf einer Vollerhebung aller 331 Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern und der Agglomerationsgemeinden der Städte Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich, sowie auf einer Zufallsstichprobe der übrigen Gemeinden. Die Einteilung der Gemeindegrössenklassen und die Agglomerationen sind dem Stand der Volkszählung von 2000 sowie dem Bevölkerungsstand von 2010 angepasst.

Die Angaben des Berichtsquartals in der vorliegenden Medienmitteilung sind provisorisch und können im Laufe des Jahres noch berichtigt werden, während die Vergleichswerte des 3. Quartals 2011 definitiv sind. Aus diesem Grund können zwischen den Quartalszahlen aus der Vorjahresmedienmitteilung und denjenigen in der vorliegenden Mitteilung Differenzen auftreten.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Pressestelle

Auskunft:

Marc Zimmermann, BFS, Sektion Gebäude und Wohnungen, Tel.: +41 32 71 36493,
E-Mail: info.gewo@bfs.admin.ch

Pressestelle BFS, Tel.: +41 32 71 36013, Fax: +41 32 71 36281, E-Mail: kom@bfs.admin.ch

Publikationsbestellungen, Tel.: +41 32 71 36060, Fax: +41 32 71 36061
E-Mail: order@bfs.admin.ch

Weiterführende Informationen und Publikationen in elektronischer Form finden Sie auf der Homepage des BFS [> Themen > 09 - Bau- und Wohnungswesen](http://www.statistik.admin.ch)

Die Medienmitteilungen des BFS können in elektronischer Form (Format pdf) abonniert werden.
Anmeldung unter <http://www.news-stat.admin.ch/>

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

In Übereinstimmung mit den entsprechenden Gesetzen haben das Staatssekretariat für Wirtschaft und die Nationalbank die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen 10 Tage vor der Veröffentlichung erhalten, damit sie ihre Aufgaben erfüllen können.

Neu erstellte Wohnungen nach Gemeindegrößenklassen, 3. Quartal 2012

1 Gemeinden	3. Quartal			1. Quartal + 2. Quartal + 3. Quartal		
	2011	2012	Veränderung in %	2011	2012	Veränderung in %
Schweiz	11 587	12 042	3,9	32 413	31 512	-2,8
Gemeinden ... Einwohnern:						
mit mehr als 10 000	4 563	4 455	-2,4	12 675	11 823	-6,7
mit 5 001 bis 10 000	2 536	2 155	-15,0	6 666	5 874	-11,9
mit 2 001 bis 5 000	2 727	3 164	16,0	8 118	7 340	-9,6
mit bis zu 2 000	1 761	2 268	28,8	4 954	6 475	30,7

Im Bau befindliche Wohnungen nach Gemeindegrößenklassen, 3. Quartal 2012

2 Gemeinden	3. Quartal					
	2011		2012	Veränderung in %		
Schweiz	70 853		75 321	6,3		
Gemeinden ... Einwohnern:						
mit mehr als 10 000		33 015		34 578		4,7
mit 5 001 bis 10 000		13 220		13 785		4,3
mit 2 001 bis 5 000		14 436		16 703		15,7
mit bis zu 2 000		10 182		10 255		0,7

Baubewilligte Wohnungen nach Gemeindegrößenklassen, 3. Quartal 2012

3 Gemeinden	3. Quartal			1. Quartal + 2. Quartal + 3. Quartal		
	2011	2012	Veränderung in %	2011	2012	Veränderung in %
Schweiz	12 724	15 694	23,3	43 239	43 685	1,0
Gemeinden ... Einwohnern:						
mit mehr als 10 000	4 178	3 768	-9,8	15 677	13 180	-15,9
mit 5 001 bis 10 000	1 790	3 199	78,7	6 362	8 081	27,0
mit 2 001 bis 5 000	4 020	5 925	47,4	11 684	14 063	20,4
mit bis zu 2 000	2 736	2 802	2,4	9 516	8 361	-12,1

Neu erstellte Wohnungen in den Agglomerationen der fünf grössten Städte, 3. Quartal 2012

4 Agglomerationen	3. Quartal			1. Quartal + 2. Quartal + 3. Quartal		
	2011	2012	Veränderung in %	2011	2012	Veränderung in %
Agglomerationen	4 232	3 681	-13,0	11 226	10 015	-10,8
Basel	533	514	-3,6	1 433	1 588	10,8
Bern	251	256	2,0	998	899	-9,9
Genf	365	627	71,8	1 240	1 737	40,1
Lausanne	758	497	-34,4	1 527	1 156	-24,3
Zürich	2 325	1 787	-23,1	6 028	4 635	-23,1

Die den fünf grössten Städten zugehörigen Agglomerationsgemeinden sind unter <http://www.bfs.admin.ch> ersichtlich

Im Bau befindliche Wohnungen in den Agglomerationen der fünf grössten Städte, 3. Quartal 2012

5 Agglomerationen	3. Quartal					
	2011	2012	Veränderung in %			
Agglomerationen	25 424	27 110	6,6			
Basel	3 251	2 987	-8,1			
Bern	2 144	2 466	15,0			
Genf	3 946	4 419	12,0			
Lausanne	2 672	2 915	9,1			
Zürich	13 411	14 323	6,8			

Die den fünf grössten Städten zugehörigen Agglomerationsgemeinden sind unter <http://www.bfs.admin.ch> ersichtlich

Baubewilligte Wohnungen in den Agglomerationen der fünf grössten Städte, 3. Quartal 2012

6 Agglomerationen	3. Quartal			1. Quartal + 2. Quartal + 3. Quartal		
	2011	2012	Veränderung in %	2011	2012	Veränderung in %
Agglomerationen	3 762	3 445	-8,4	13 096	11 617	-11,3
Basel	428	367	-14,3	1 362	1 641	20,5
Bern	499	268	-46,3	1 169	1 057	-9,6
Genf	688	518	-24,7	2 779	1 706	-38,6
Lausanne	363	440	21,2	1 240	1 279	3,1
Zürich	1 784	1 852	3,8	6 546	5 934	-9,3

Die den fünf grössten Städten zugehörigen Agglomerationsgemeinden sind unter <http://www.bfs.admin.ch> ersichtlich